

Produktname: IFITM1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe02135**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,53 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 14 kDa; Observed MW: 14 kDa

Antigen-Informationen

Genname	IFITM1
Alternative Namen	9-27; CD225; IFI17; LEU13; DSPA2a
Gen-ID	8519
SwissProt ID	P13164
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen IFITM1

Hintergrund

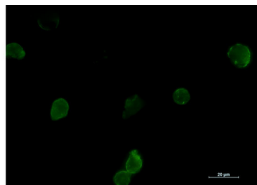
IFN-induziertes antivirales Protein, das den Eintritt von Viren in das Zytoplasma der Wirtszelle hemmt, die Endozytose

ermöglicht, aber die anschließende Virusfusion und die Freisetzung des Virusinhalts ins Zytosol verhindert. Es ist gegen zahlreiche Viren wirksam, darunter das Influenza-A-Virus, das SARS-Coronavirus (SARS-CoV), das Marburg-Virus (MARV), das Ebola-Virus (EBOV), das Dengue-Virus (DNV), das West-Nil-Virus (WNV), das humane Immundefizienzvirus Typ 1 (HIV-1) und das Hepatitis-C-Virus (HCV). Es kann den durch das Hämagglutinin-Protein des Influenza-Virus vermittelten Viruseintritt, den durch die GP1/2-Proteine von MARV und EBOV vermittelten Viruseintritt sowie den durch das S-Protein von SARS-CoV vermittelten Viruseintritt hemmen. Es ist außerdem an der Zelladhäsion und der Kontrolle von Zellwachstum und -migration beteiligt. Es spielt eine Schlüsselrolle in der antiproliferativen Wirkung von IFN- γ , indem es entweder die ERK-Aktivierung hemmt oder das Zellwachstum in der G1-Phase p53-abhängig anhält. Wirkt als positiver Regulator der Osteoblastendifferenzierung.

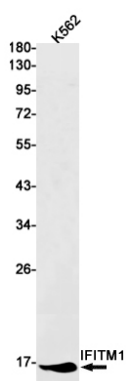
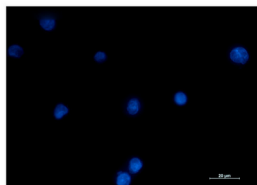
Forschungsbereich

Immunologie

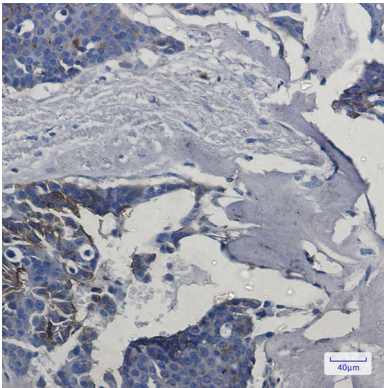
Bilddaten



Immunocytochemische Analyse von IFITM1 (grün) in K562 unter Verwendung des IFITM1-Antikörpers und DAPI (blau).



Western-Blot-Analyse von IFITM1 in K562-Lysaten unter Verwendung eines IFITM1-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe mittels IFITM1-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.